

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration (IVa)
Landhaus
Römerstraße 15
6901 Bregenz

IH-Formular 1

Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe für stationäre Leistungen

Wohneinrichtungen, Schülerinternate, Schülerwohngruppen, Schulen
stationäre bzw. integrative Tagesstrukturen, stationäre Therapien etc.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

1. Persönliche Daten Antragstellerin/Antragsteller (Mensch mit Behinderung)

Familienname: _____ Vorname(n): _____

Geschlecht: Weiblich Männlich Familienstand: _____

Geburtsdatum: _____ Sozialversicherungsnummer: _____

Krankenversichert bei: _____

Private Krankenversicherung: Nein
Ja , welche Versicherung: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Straße/Nr: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

2. Vertretung/Sachwalterschaft Nein Ja

Familienname: _____ Vorname(n): _____

Geburtsdatum: _____ Sozialversicherungsnummer: _____

Straße/Nr: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Legitimation:

Art der Vertretung, Beilage der Legitimation

3. Behinderung

Art der Behinderung/Erkrankung: (Nachweise beilegen)

- geistig
 körperlich
 psychisch

Grad der Behinderung: Nein Ja _____
Bescheid Bundessozialamt Angabe in Prozent

Ist die Behinderung durch Unfall entstanden? Nein Ja
Ansprüche gegenüber Dritten? Nein Ja , gegen wen? _____
Wurden diese Ansprüche geltend gemacht? Nein Ja

4. Leistung, für die Integrationshilfe beantragt wird

Einrichtung:

Art der Leistung:

5. Einkommen Antragstellerin/Antragsteller (Mensch mit Behinderung)

Erwerbseinkommen: Nein Ja , Euro _____
Nettobetrag, monatlich, Lohnzettel beilegen

Pension/Rente: Nein Ja

Institut/Firma: _____ Euro _____

Pensionsnummer: _____
Pensionsbestätigung beilegen

Familienbeihilfe: Nein Ja , Euro _____

Zuschlag für Kinder mit erheblicher Behinderung: ("erhöhte Familienbeihilfe") Nein Ja

Pflegegeld: Nein Ja , Stufe _____ Euro _____

Wenn kein Pflegegeld, wurde es beantragt? Nein Ja

Wenn ja, bei wem? _____

Sonstige Einkommen (*Belege beilegen*):

Unterhalt: Nein Ja , Euro _____
Arbeitslosengeld: Nein Ja , Euro _____
Taschengeld: Nein Ja , Euro _____
Sonstiges: Nein Ja , Euro _____

6. Monatliche Zahlungsverpflichtungen Antragstellerin/Antragstellerin (*Belege beilegen*)

Miete: Nein Ja , Euro _____
Betriebskosten: Nein Ja , Euro _____
Kredit: Nein Ja , Euro _____
Sonstiges: Nein Ja , Euro _____

7. Vermögen Antragstellerin/Antragsteller

Grundstück/Haus/Wohnung: Nein Ja

Barvermögen: Nein Ja , Euro _____

Sparguthaben: Nein Ja , Euro _____

Sonstiges Vermögen: Nein Ja , Euro _____

 Beschreibung: _____

8. Mit dem Antragsteller/Antragstellerin leben in Familiengemeinschaft:

Eltern, Kinder, Ehegatte/Ehegattin

Familienname, Vorname(n)	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis

Angaben zu den unterhaltspflichtigen Eltern sind nur erforderlich, wenn die/der Antragstellerin/Antragsteller das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und vollstationär (Unterkunft und volle Verpflegung) betreut werden soll. In diesem Falle sind dem Antrag Nachweise über das Einkommen der unterhaltspflichtigen Eltern beizulegen. Allfällige Zahlungsverpflichtungen können bei der Berechnung des Unterhaltes angerechnet werden.

9. Information / Auszahlung Integrationshilfe

Die Erledigung eines Antrages auf Integrationshilfe erfolgt ausnahmslos schriftlich und ergeht direkt an die/den Antragstellerin/Antragsteller. Sollte dem Antrag nur teilweise stattgegeben oder dieser abgelehnt werden, so wird dies entsprechend begründet.

Die Integrationshilfe ist rückzuerstatten, wenn sie aufgrund von unrichtigen Angaben gewährt wurde.

Ich bin mit der Ermittlung, der automationsunterstützten Verarbeitung und der Übermittlung von Daten gemäß § 12 des Chancengesetzes einverstanden.

Ich habe diese Information gelesen und ausdrücklich zur Kenntnis genommen.

Ich versichere hiermit, vorstehende Angaben der Wahrheit entsprechend und vollständig gemacht zu haben.

- Ich bin damit einverstanden, dass der Leistungserbringer die bewilligte Integrationshilfe direkt mit dem Land abrechnet. Der Leistungserbringer erhält eine Kopie der Zusage über die bewilligte Integrationshilfe.
- Ich will, dass die bewilligte Integrationshilfe direkt vom Land an mich ausbezahlt wird. Dies bedeutet, dass der Leistungserbringer die Leistungsabrechnung direkt an mich übersendet. Ich habe sodann diese Rechnung zu bezahlen und erhalte die Integrationshilfe schließlich nach Vorlage der Zahlungsbestätigung auf mein Konto über-

Ort, Datum

Unterschrift der/des
Antragstellerin/Antragstellers
oder Vertretung